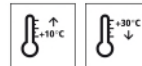


Technisches Merkblatt

StoPox WL 118

EP Leitschicht, wässrig, emissionsarm



Charakteristik

- Anwendung**
- innen und freibewittert
 - auf Bodenflächen
 - für zementgebundene Untergründe wie Beton- oder Estrichflächen
 - Magnesia- und Calciumsulfatestriche
 - als leitfähige Zwischenschicht unter elektrisch leitfähigen Deckbeschichtungen

- Eigenschaften**
- sehr gute Haftung am Untergrund
 - sehr guter Verbund zu nachfolgenden Zwischen- bzw. Schlussbeschichtungen
 - schnelle Aushärtung bei Raumtemperatur
 - VOC-emissionsarm
 - erfüllt Anforderungen gemäß DIN VDE 0100-410 (2007-06)(in Kombination mit ausgewählten Deckbeschichtungen)

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,3 - 1,38 g/cm ³	Mischung unverdünnt

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

- Anforderungen**
- Anforderungen an den Betonuntergrund:
Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein. Minderfeste Schichten und Schlammansammlungen sind zu entfernen.
- Trocken oder feucht gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10.
- Untergrundtemperatur größer +8 °C und 3 K über Taupunkt.
Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,0 N/mm²
- Magnesia- und Calciumsulfatestriche bedürfen der Rücksprache mit unserem

Technisches Merkblatt

StoPox WL 118

Systemberater oder dem StoCretec Technischem InfoCenter

Vorbereitungen	<p>Untergrundvorbereitung: Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Kugelstrahlen, Fräsen und anschließendes Kugelstrahlen oder Strahlen mit festen Strahlmitteln vorzubereiten.</p>
-----------------------	--

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	<p>Unterste Verarbeitungstemperatur: +10 °C Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C max. zulässige relative Luftfeuchtigkeit 75 %</p>
--------------------------------	---

Verarbeitungszeit	<p>Bei +12 °C: ca. 120 Minuten Bei +20 °C: ca. 60 Minuten Bei +30 °C: ca. 45 Minuten</p> <p>Überarbeitungszeit: Bei +12 °C: ca. 24 h Bei +20 °C: ca. 18 h Bei +30 °C: ca. 14 h</p>
--------------------------	---

Mischungsverhältnis	Komponente A : Komponente B = 100,0 : 20,0 Gewichtsteile
----------------------------	--

Materialzubereitung	<p>Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt. Die Komponente A aufrühren, danach Komponente B restlos zugeben. Mit langsam laufendem Rührwerk (maximal 300 U/min.) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht. Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Mischdauer mind. 3 Minuten. Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren. Nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten!</p> <p>Die Temperatur der Einzelkomponenten muss beim Mischen mindestens +15 °C betragen.</p>
----------------------------	--

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	als leitfähige Zwischenbeschichtung	0,15 - 0,20	kg/m ²
<p>Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.</p>			

Beschichtungsaufbau	<p>Leitfähige Zwischenbeschichtung unter elektrisch leitfähiger, wässriger StoCretec Beschichtung, wasserdampfdiffusionsfähig. 1. Untergrundvorbereitung</p>
----------------------------	---

Technisches Merkblatt

StoPox WL 118

2. Grundierung mit StoPox WG 100
3. Egalisierungsspachtelung StoPox WG 100 (bei Rautiefen > 0,5 mm)
4. Leitebene StoPox WL 118
5. Leitband StoDivers LB 100
6. Deckbeschichtung StoPox WB 110
7. Versiegelung (optional) StoPox WL 113

Leitfähige Zwischenbeschichtung unter elektrisch leitfähigen lösungsmittelfreien StoCretec Beschichtungen

1. Untergrundvorbereitung
2. Grundierung, z. B. mit StoPox GH 205
3. Egalisierungsspachtel mit StoPox GH 205 (bei Rautiefen > 0,5 mm).
4. Leitebene mit StoPox WL 118
5. Leitband StoDivers LB 100
6. Deckbeschichtung StoPox KU 411/611/613 oder StoPur IB 510
7. Versiegelung (optional) StoPur KV oder StoPur WV 210

Applikation

Leitfähige Zwischenbeschichtung unter elektrisch leitfähiger, wässriger StoCretec Beschichtung, wasserdampfdiffusionsfähig.

1. Untergrundvorbereitung

2. Grundierung

StoPox WG 100 ca. 10 % mit Wasser verdünnen, mit Gummischieber auftragen und durch Nachrollen/Nachbürsten gleichmäßig verteilen.
Verbrauch: ca. 0,3 - 0,5 kg/m², je nach Rauigkeit des Untergrundes.

3. Ggf. Egalisierungsspachtelung (bei Rautiefen > 0,5 mm)

StoPox WG 100 ca. 1 : 0,5 bis 1 : 0,8 mit StoQuarz 0,1 - 0,5 mm füllen. Die Mischung unverdünnt mittels Gummirakel (Zahnung 5 mm, Sto-Werkzeugprogramm) aufbringen und mit einer Stahltraufel scharf abziehen.
Verbrauch angemischtes Material: ca. 1,5 kg/m² und mm Schichtdicke
Verbrauch StoPox WG 100: ca. 0,8 - 1,0 kg/m² und mm Schichtdicke

4. Leitebene StoPox WL 118

StoPox WL 118 wird ca. 10 % verdünnt mit Wasser und mittels Gummischieber oder Walze aufgebracht.
Verbrauch: ca. 0,15 - 0,2 kg/m²

Die Funktionsfähigkeit der aufgetragenen Leitschicht muss vor dem Auftrag der folgenden Deckschicht durch Messung des Erdableitwiderstandes überprüft werden. Der Erdableitwiderstand darf nicht über 1 Megaohm liegen.

5. Leitband StoDivers LB 100

Aufkleben der selbstklebenden Leitbänder auf den vorbereiteten Untergrund. Pro 100 m² Fläche ist ein Anschluss an die Erdung erforderlich. Stöße des Leitbandes sind 5 cm zu überlappen. Die freien Enden der Leitbänder StoDivers LB 100 werden senkrecht an den Wandflächen hochgezogen und mit der Erdung

Technisches Merkblatt

StoPox WL 118

verbunden.

Alternativ kann der Anschluss an die Erdung mit dem StoDivers LS (Leitset) erfolgen.

Anzahl und Ort der Erdungspunkte sind vom Elektroinstallateur festzulegen. Die Anschlüsse der Leitbänder/Leitsets an die Erdung dürfen nur von einem Elektroinstallateur ausgeführt werden.

6. Deckbeschichtung StoPox WB 110

Im Anschluß kann die elektrisch leitfähige, wässrige Beschichtung StoPox WB 110 entsprechend dem Technischen Merkblatt aufgetragen werden.

7. Versiegelung (optional) StoPox WL 113

Falls zusätzlich zu den Anforderungen gemäß DIN VDE 0100-410 noch ESD-Anforderungen gemäß EN 61340-5-1 erfüllt werden müssen, StoPox WL 113 entsprechend dem Technischen Merkblatt auftragen.

Leitfähige Zwischenbeschichtung unter elektrisch leitfähigen lösungsmittelfreien StoCretec Beschichtungen

1. Untergrundvorbereitung

2. Grundierung

StoPox GH 205 flutend bis zur völligen Porenfreiheit des Untergrundes mit dem Gummischieber auftragen und durch Nachrollen / Nachbürsten gleichmäßig verteilen. Pfützenbildung vermeiden.

Verbrauch ca. 0,3 - 0,5 kg/m², je nach Rauigkeit des Untergrundes.

3. Egalisationsspachtel (optional, bei Rautiefen > 0,5 mm)

Verbrauch StoPox GH 205: ca. 0,4 - 0,5 kg/m² und mm Schichtdicke

Verbrauch Sto Zuschlag KS: ca. 0,4 - 1,5 kg/m² und mm Schichtdicke

Verbrauch: ca. 1,8 kg/m² pro mm Schichtdicke (gefüllt)

4. Leitebene

StoPox WL 118 wird ca. 10 % verdünnt mit Wasser und mittels Gummischieber oder Walze aufgebracht.

Verbrauch: ca. 0,15 - 0,2 kg/m²

Die Funktionsfähigkeit der aufgetragenen Leitschicht muss vor dem Auftrag der folgenden Deckschicht durch Messung des Erdableitwiderstandes überprüft werden.

Der Erdableitwiderstand darf nicht über 1 Megaohm liegen.

5. Leitband

Aufkleben der selbstklebenden Leitbänder auf den vorbereiteten Untergrund. Pro 100 m² Fläche ist ein Anschluss an die Erdingleitung erforderlich. Stöße des Leitbandes sind 5 cm zu überlappen. Die freien Enden der Leitbänder StoDivers LB 100 werden senkrecht an den Wandflächen hochgezogen und mit der Erdung verbunden.

Alternativ kann der Anschluss an die Erdung mit dem StoDivers LS (Leitset)

Technisches Merkblatt

StoPox WL 118

erfolgen.

Anzahl und Ort der Erdungspunkte sind vom Elektroinstallateur festzulegen. Die Anschlüsse der Leitbänder/Leitsets an die Erdung dürfen nur von einem Elektroinstallateur ausgeführt werden.

6. Deckbeschichtung StoPox KU 411/611/613 oder StoPur IB 510
Im Anschluss können die elektrostatisch leitfähigen StoPox- und StoPur-Beschichtungen entsprechend den Technischen Merkblättern aufgetragen werden.

7. Versiegelung (optional) StoPur KV oder StoPur WV 210
Falls bei den Produkten StoPox KU 411/611 und StoPur IB 511 zusätzlich zu den Anforderungen gemäß DIN VDE 0100-410 noch ESD-Anforderungen gemäß EN 61340-5-1 erfüllt werden müssen, StoPur KV oder StoPur WV 210 entsprechend dem Technischen Merkblatt auftragen.
Bei dem Produkt StoPox KU 613 ist keine zusätzliche Versiegelung erforderlich, um die ESD-Anforderungen zu erfüllen.

Hinweise:

Die Leitschicht darf vor Überarbeitung nicht verschmutzt werden.

Bei der Verarbeitung von wässrigen Beschichtungssystemen ist für ausreichenden Luftwechsel zu sorgen. Zugluft sollte jedoch vermieden werden. Unterschiedlicher Materialauftrag, zu hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen können zu optischen Beeinträchtigungen und Funktionsmängeln führen.

Reinigung der Werkzeuge	Mit Wasser reinigen.
--------------------------------	----------------------

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Die Leistungserklärung finden Sie unter www.stoag.ch . Die allgemeinen Verarbeitungshinweise finden Sie unter www.stoag.ch .
--	---

Liefern

Farbton	Schwarz
----------------	---------

Verpackung	Eimer und Dose
-------------------	----------------

Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
08886/001	StoPox WL 118	12 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei lagern; direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
-------------------------	---

Lagerdauer	Im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).
-------------------	--

Technisches Merkblatt

StoPox WL 118

Kennzeichnung

Produktgruppe Wasserlack

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung. Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter www.stoag.ch

Unterlagen Suva:
Chemikalien im Baugewerbe, Bestellnummer 44013.d
Hautschutz bei der Arbeit, Bestellnummer 44074.d

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
Südstrasse 14
CH - 8172 Niederglatt
Telefon: 044 851 53 53
Telefax: 044 851 53 00
www.stoag.ch